

Germany-Neustadt an der Weinstraße: Engineering design services

OJ S 121/2023 27/06/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Neustadt an der Weinstraße

Postal address: Marktplatz 1

Town: Neustadt an der Weinstraße

NUTS code: DEB36 Neustadt an der Weinstraße, Kreisfreie Stadt

Postal code: 67433

Country: Germany

Contact person: Bauverwaltung

E-mail: vergabe@neustadt.eu

Internet address(es):

Main address: www.neustadt.eu/ausschreibungen

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://vergabe.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-188e2f94529-73aa23dbd6ad831a

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.auftragsboerse.de

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

ZOB Fahrgastüberdachung - Technische Ausrüstung Elektro

Reference number: 180, Po - PL 114/2023-240

II.1.2. Main CPV code

71320000 Engineering design services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Planungsleistungen (Technische Ausrüstung gem. § 55 ff. HOAI)

für die Elektrotechnik (inkl. Blitzschutz)
am Bahnhofsvorplatz inkl. ZOB in Neustadt an der Weinstraße

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEB36 Neustadt an der Weinstraße, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Neustadt an der Weinstraße

II.2.4. Description of the procurement

Die kreisfreie Stadt Neustadt an der Weinstraße, Mittelzentrum in Rheinland-Pfalz, hat rund 53.000 Einwohnerinnen und Einwohner auf einer Gemarkungsfläche von ca. 11.700 ha. Damit zählt sie zu den drei flächenmäßig größten Städten des Bundeslandes. Das Bahnhofsumfeld befindet sich in zentraler Innenstadtlage, angrenzend an die Fußgängerzone, fünf Gehminuten vom historischen Stadtzentrum entfernt. Es repräsentiert mit Hauptbahnhof, Saalbau, Zentralem Omnibusbahnhof, Hauptpost und der benachbarten Hetzelgalerie den südlichen Funktionsschwerpunkt der Innenstadt. Große Teile des Bahnhofsvorplatzes werden aktuell durch den motorisierten Individualverkehr (MIV) geprägt.

Der Hauptbahnhof ist der wichtigste Verknüpfungspunkt der Stadt zwischen Schienenpersonennahverkehr (drei RB-Linien, drei RE-Linien und zwei S-Bahn-Linien) und Bussen. Mit Ausnahme der Regionalbuslinie 574 sowie der Stadtbuslinie 511, halten alle Bus- und Rufbuslinien am Hauptbahnhof. Rund 12.800 Ein- und Aussteiger (3.100 Busverkehr/9.700 SPNV) pro Werktag nutzen den Bahnhof, hiervon sind ca. 50 % Umsteiger.

Der stadthistorisch bedeutsame Bahnhofsvorplatz und insbesondere der Zentrale Omnibusbahnhof sind in die Jahre gekommen und erfüllen in keinster Weise mehr die Anforderungen an einen modernen ÖPNV Verknüpfungspunkt. Vielmehr ist der Bahnhofsvorplatz durch wesentliche gestalterische und funktionale Mängel geprägt. 2015 / 2016 wurde ein wettbewerbliches Verfahren (Mehrfachbeauftragung) für den Bahnhofsvorplatz durchgeführt. Siegreich war der Entwurf der Arbeitsgemeinschaft Bierbaum. Aichele.Landschaftsarchitekten / Senger Consult GmbH.

Ab 2017 erfolgte dann die Erarbeitung der Entwurfsplanung durch Bierbaum.Aichele.Landschaftsarchitekten unter Beteiligung der Senger Consult GmbH. Die Entwurfsplanung für die Haltestellenüberdachungen wurde von Schoyerer Architekten_SYRA aus Mainz erarbeitet. Die Tragwerksplanung für die Überdachungen stammt vom Büro osd.

2020 erfolgten die finalen Abstimmungen der Planungen mit der Deutschen Bahn AG. Darüber hinaus wurde ein Gestattungsvertrag zwischen der DB Station&Service AG als Grundstückseigentümerin und der Stadt Neustadt an der Weinstraße ausgehandelt, der Rahmenbedingungen für die weiteren Planungen, die Bauausführung sowie die spätere Nutzung des Platzes festlegt.

Ende 2020 wurden dann aus drei Fördertöpfen (Städtebauförderung, ÖPNV-Förderung, Echtzeitinitiative) Fördermittel beantragt. Positive Förderbescheide sind die Voraussetzung, um die Planungen für das Projekt weiterzubetreiben.

Das Architektenbüro Schoyerer Architekten_SYRA aus Mainz ist fortführend mit der Ausführungsplanung der Haltestellendächer beauftragt. In dem Zuge dieser Planung ist eine Fachplanung der Elektroanlagen (Beleuchtung, PV-Anlage, Blitz- und Erdungsanlagen) erforderlich.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

End: 31/12/2023

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

s. Erklärung unternehmensbezogene Anlagen

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Nachweis einer Berufs- und Haftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen:

- für Personenschäden mindestens 3.000.000,00 Euro

- für sonstige Schäden mindestens 1.000.000,00 Euro

Es gilt auch die einseitige unwiderrufliche Erklärung eines Versicherungsunternehmens im Original für den Auftragsfall eine Betriebs- und Berufshaftpflichtversicherung mit den zuvor genannten Deckungssummen abzuschließen. Dabei muss die Gesamtleistung des Versicherers für alle Versicherungsfälle eines laufenden Jahres mindestens das Zweifache der zuvor genannten Deckungssumme betragen. Mit dem Teilnahmeantrag ist ein entsprechender Nachweis oder eine Versicherungserklärung (jeweils nicht älter als 12 Monate) abzugeben.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Je eine geeignete Referenz.

1) Erfahrung mit der Planung und dem Bau einer PV-Anlagen

2) Erfahrung mit der Planung und dem Bau einer Blitzschutzanlage

3) Erfahrung mit elektrischen Komponenten im Außenbereich wie z.B. Infostellen und WLAN-Versorgung.

4)Erfahrungen mit der Planung und dem Bau von Beleuchtung für Straßen, Verkehrswege, Parkplätzen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

- a) Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung gem. III.1.2),
- b) LTTG-Erklärungen des Bieters sowie ggf. von anderen müssen vorliegen
- c) Bei Ausfall von Projektleiter*in ist ein adäquater Ersatz zu garantieren.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 24/07/2023 Local time: 10:30

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 25/08/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 24/07/2023 Local time: 10:30

Information about authorised persons and opening procedure: entfällt

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Das Angebot nebst Unterlagen muss elektronisch über <http://www.auftragsboerse.de> eingereicht werden. Die Übermittlung auf anderen elektronischen Wegen (z. B. E-Mail, Fernschreiber, Telebrief, Telefax) ist nicht zugelassen. Die elektronische Abgabe des Angebots kann mit fortgeschrittener/ qualifizierter Signatur/Siegel oder in Textform erfolgen. Bitte achten Sie bei der elektronischen Abgabe in Textform darauf, dass der Name des Bewerbers angegeben ist.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass für die elektronische Angebotsabgabe Ihres Angebots die Bietersoftware AI Bietercockpit erforderlich ist. Die Nutzungsbedingungen und technischen

Voraussetzungen sind abrufbar unter <http://www.auftragsboerse.de>. Bei Installation hilft Ihnen der Bietersupport (Telefon: 0711/66601-476 oder per Mail: bietermrn@staatsanzeiger.de). Bitte berücksichtigen Sie bei der Abgabe Ihres Angebots ebenso, dass aufgrund einer ggf. großen Datenmenge eine vollständige Übertragung Ihrer Unterlagen längere Zeit in Anspruch nimmt! Bitte kalkulieren Sie daher ausreichend Zeit für das Hochladen auf der Vergabeplattform ein.

Bitte beachten Sie den Schlusstermin für den Eingang des Angebots.

Siehe IV 2.2! Verspätet eingegangene Angebote werden nicht berücksichtigt und ausgeschlossen.

Die HOAI hat im Rahmen der Angebotskalkulation lediglich orientierenden Charakter. Der Preis steht im Wettbewerb.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammern Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung
Postal address: Stiftsstraße 9
Town: Mainz
Postal code: 55116
Country: Germany

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammern Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Town: Mainz
Country: Germany
E-mail: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de
Internet address: <https://mwvlw.rlp.de/de/ministerium/zugeordnete-institutionen/vergabekammer/>

VI.5. Date of dispatch of this notice

22/06/2023